

REGAL-BELOIT CORPORATION

RECHTSABTEILUNG

100.103 Richtlinie für Konfliktminerale

Dieses Dokument ist kontrolliert und wurde auf elektronischem Weg herausgegeben. Die Version auf www.regalbeloit.com/Governance (die Regal Corporate Governance Internetseite) ist auf dem aktuellen Stand. Ausdrücke sind nicht kontrolliert und reflektieren möglicherweise nicht den aktuellsten Stand. Bei der Verwendung von Ausdrücken sollten Sie Ihre Version mit der elektronisch kontrollierten Version vergleichen. JUN-2014

Regal Beloit Richtlinie für Konfliktminerale

Integrität ist einer der Kernwerte von Regal. Wir machen uns für die höchsten ethischen Standards und sozialverträgliche Verhaltensweisen stark und wir dulden keine Verletzung der Menschenrechte in Verbindung mit dem Abbau, Transport von oder Handel mit Mineralien aus Konfliktregionen. Wir unterstützen die Bemühungen der Electronic Industry Citizenship Coalition („EICC“) und der Global e-Sustainability Initiative („GeSI“), die beide die Durchführung einer angemessenen Sorgfaltsprüfung von Unternehmen in Hinblick auf deren Lieferketten fordern, um sicherzustellen, dass sie keine Mineralien von Standorten beziehen, die als „Konfliktregion“ bezeichnet werden, wozu die Demokratische Republik Kongo und deren Nachbarländer gehören.

Angesichts unserer Verpflichtung arbeiten wir mit unseren Zulieferern gemeinsam daran, den Materialanteil in allen unseren Produkten nachzuverfolgen, um bestimmen zu können, ob Mineralien aus dem Abbau oder den Schmelzbetrieben in der Konfliktregion in unseren Produkten eingesetzt werden. Wir werden wissentlich keine Materialien aus der Konfliktregion in unseren Produkten verwenden. Demzufolge fordern wir alle Zulieferer auf, den Materialanteil in den Produkten, die sie an uns liefern, ausschließlich aus konfliktfreien, zertifizierten Schmelzbetrieben zu beziehen und uns ihre Schritte in Bezug auf die Sorgfaltsprüfung schriftlich darzulegen. Wir fordern unsere Lieferanten auf, Komponenten, Teile oder Produkte zu beschaffen, die Zinn, Tantal, Wolfram und/oder Gold aus Quellen enthalten, die als konfliktfrei identifiziert wurden. Wir werden die standardisierten Vorlagen nach dem EICC-GeSI Reporting-Standard (EICC-GeSI Conflict Minerals Reporting Template) verwenden, um den Einsatz und die Aktivitäten unserer Zulieferer diesbezüglich aufzuzeichnen und zu überwachen.

Die Due Diligence-Maßnahmen von Regal in Bezug auf Konfliktminerale wurde entwickelt, um dem Rahmenwerk *The Organisation for Economic Co-operation and Development Due Diligence Guidance for Responsible Supply Chain of Minerals from Conflict-Affected and High Risk Areas, 2. Ausgabe (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung – Due Diligence-Leitfaden für verantwortungsbewusste Beschaffung von Mineralien aus konflikt- und risikobehafteten Regionen)* in allen Punkten zu entsprechen, einschließlich den dazugehörigen Ergänzungen zu Gold, Zinn, Tantal und Wolfram (der „OECD-Leitfaden“). Regal hat alle fünf Schritte des OECD Due Diligence-Leitfadens übernommen. Dies sind im Einzelnen Managementsysteme, Prozesse zur Erkennung und Bewertung von Risiken in der Lieferkette, ein Prozess für die Reaktion auf erkannte Risiken und Übernahme des Risikomanagements und Due Diligence-Schritte des CFS-Programms (Conflict Free Smelter, konfliktfreie Schmelzereien).

Wir verpflichten uns, nur mit Unternehmen zusammenzuarbeiten, die unsere Werte teilen. Wir werden unseren Zulieferern diese Richtlinie vorlegen und sie auffordern, ähnliche Richtlinien für deren Lieferkette aufzustellen.

Funktion/Geschäftsbereich:	Recht/Lieferkette
Autor (Titel, Abt.)	Greg Lanchman Manager, Compliance & Technischer Support – Lieferkette
Erstellungsdatum:	2. Juni 2014
Überprüfungsintervall:	Jährlich
Erstellte Sprachen:	Code-Sprachen

Fragen in Bezug auf diese Richtlinie sind an integrity@regalbeloit.com oder den regionalen Ansprechpartner für Beschaffung zu richten.

Funktion/Geschäftsbereich:	Recht/Lieferkette
Autor (Titel, Abt.)	Greg Lanchman Manager, Compliance & Technischer Support – Lieferkette
Erstellungsdatum:	2. Juni 2014
Überprüfungsintervall:	Jährlich
Erstellte Sprachen:	Code-Sprachen